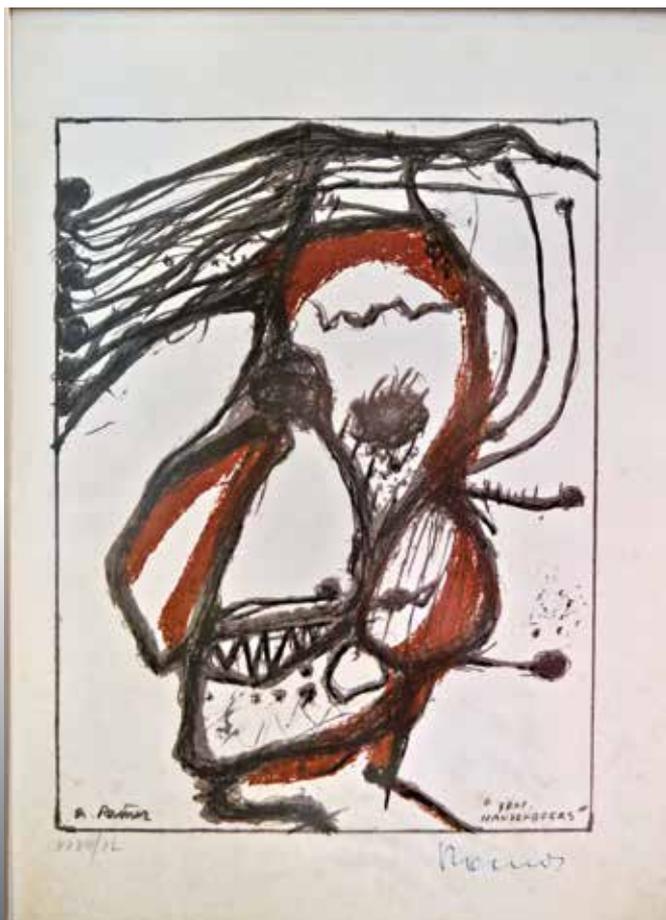




Auktionsnummer: 1118021



Prof. Handendoeks

Arnulf Rainer

Farblithografie (Auflage 80 Blätter)

signiert

31 x 23 cm, mit Rahmen (Alu-Rahmen wird mitgeliefert, ist aber nicht Teil des Loses)

Rufpreis (Mindestpreis):Fr. **400.-**Versandkosten zulasten des Käufers,
Auktionsgebühr (20 Prozent des Verkaufspreises) zulasten des Verkäufers

Zum Künstler und zum Werk 1967

Arnulf Rainer, geboren 1929, ist ein österreichischer Maler. Er studierte ab 1947 in Villach Hochbau, wurde 1949 in die Akademie für angewandte Kunst in Wien aufgenommen (die er nach einem Tag bereits verliess), dann an der Akademie für bildende Künste (die er ebenfalls nach drei Tagen verliess). Zusammen mit Ernst Fuchs u.a. gründete er 1950 die Hundsguppe. Es folgten diverse Ausstellungen und Aktionen, u.a. mit Friederich Hundertwasser. 1961 wurde Rainer wegen der öffentlichen Übermalung eines Bildes verurteilt. Wegen seiner Übermalungen und weiterer Aktionen wurde Rainer weltbekannt. 1966 erhielt er den österreichischen Staatspreis für Graphik, 1981 eine Professur an der Akademie der bildenden Künste in Wien. Heute lebt und wirkt Arnulf Rainer in Enzenkirchen. Einen Teil des Bauernhofes hat er zum Atelier umgebaut. Im Winter arbeitet er auf Teneriffa. Rainers intensive Suche nach neuen Wegen der Malerei und die stetige Entwicklung neuer künstlerischer Strategien, begleitet von performativen Arbeiten und umfangreichen Schriften, machen ihn zu einem der einflussreichsten lebenden Künstler der Gegenwart.

Auktionsdaten

Auktionsbeginn: Freitag, 23. November 2018

Auktionsende: Montag, 03. Dezember 2018 (12.00 h)

Steigerungsbedingungen

Die detaillierten Steigerungsbedingungen sowie der Stand der Auktion sind auf der Homepage des Verlags einsehbar: www.rosenfluh.ch/arsmedici/auktion



Bieten für einen guten Zweck

Die Bilder auf den Titelseiten von ARS MEDICI sowie zusätzlich auf der Auktionsseite angebotene Werke können Sie ersteigern. Zur Steigerung sind alle zugelassen. Bieter müssen beim ersten Interesse zwingend folgende Angaben hinterlassen:

- Name, Vorname
- Adresse, E-Mail

Bieter erkennen mit dem ersten Gebot automatisch die Steigerungsbedingungen (s.u.) an. Mindestpreis ist der Rufpreis. Höhergebote sind möglich in Schritten zu

- Fr. 5.- bis zu Geboten von Fr. 100.-
- Fr. 10.- ab Fr. 101.- bis 200.-
- Fr. 20.- ab Fr. 201.- bis 500.-
- Fr. 50.- ab Fr. 501.- bis 1000.-
- Fr. 100.- ab Fr. 1001.- bis 2000.-
- Fr. 200.- ab Fr. 2001.- bis 5000.-

Sie können auf folgenden Wegen bieten – immer unter Angabe der Auktionsnummer und wenn möglich des Werktitels:

- Per E-Mail an: auktion@rosenfluh.ch
- Per Fax an: 052 675 50 61

Als Bieter erhalten Sie – ausschliesslich zu Bürozeiten – per E-Mail oder Fax eine kurze Bestätigung über Ihr Gebot. Der aktuelle Stand der Auktion ist einsehbar auf unserer Homepage: www.rosenfluh.ch unter der Rubrik «ARS MEDICI Auktion».

Gebote ausserhalb der Bürozeiten (nach 17.00 Uhr und übers Wochenende) werden erst am Folgetag beziehungsweise am ersten Arbeitstag der Woche verarbeitet und eingestellt.

Als Bieter erhalten Sie bei einem Höhergebot eine Nachricht – ausschliesslich per E-Mail oder Fax und nur zu Bürozeiten! Bei einem Bieterwettbewerb vor Auktionschluss kann die Verlagsleitung die Auktion um bis zu eine Stunde verlängern.

Sie können ein Maximalgebot angeben, das geheim bleibt. Bestehende Gebote werden damit nur um den jeweils nächsten minimalen Schritt erhöht. Maximalgebote haben grundsätzlich Vorrang gegenüber Einzelgeboten.

Nach Abschluss der Auktion erhält der Käufer vom Verlag eine Rechnung in Höhe des gewinnenden Gebots plus MwSt. plus allenfalls Versandkosten. Der Versand (Post, auf Wunsch Kurier oder Selbstabholung) des Werks erfolgt nach Eingang der Zahlung. Die Versandkosten werden vom Käufer getragen.

Der Verkäufer eines Werks übernimmt die Auktionsgebühr in der Höhe von 20 Prozent des gewinnenden Gebots. Diese wird durch den Verlag vierteljährlich einer gemeinnützigen Organisation gespendet. Die Auszahlung (80 %) erfolgt innert drei Tagen nach Eingang der Zahlung durch den Käufer.

Rückblick

Die Auktion „Mark Kostabi, La Giostra“ (Auktionsnummer: 1118020, s. ARS MEDICI 22/2018) läuft noch bis 26. November 2018.



Fragen bitte per E-Mail an auktion@rosenfluh.ch oder telefonisch an 052 675 50 60.